



Amtliches Mitteilungsblatt der STADT GEFREES

Nr. 7

4. Juli 2017

41. Jahrgang

Retter bewahren Rehkitze vor dem Tod



Ganz vorsichtig hebt Katrin Neuerer das mit Gras umwickelte Rehkitz an und setzt es am Waldrand aus. Das andere Jungtier ist vorher in den Wald davongelaufen.

Foto: Kitzrettung Fichtelgebirge

Zwei zierliche Rehkitze sind auf einer Wiese bei Benk (Gemeinde Weißdorf) vom Tod durch das Mähwerk verschont geblieben – zu verdanken ist das einer vorbildlichen Zusammenarbeit zwischen Landwirt, Jäger und der in Gefrees ansässigen Organisation „Kitzrettung Fichtelgebirge“. „Die Jungtiere wären bestimmt ins Mähwerk gekommen, wenn wir nicht zuvor die Wiese durchkämmen hätten“, berichtet Katrin Neuerer. Die junge Frau aus Sparneck ist eine von acht freiwilligen Helfer, die zweieinhalb Stunden lang die Wiese durchkämmten, ehe der Bauer mit dem Mähen begann. Hinter dem Rettungseinsatz lag eine reibungslos funktionierende Informationskette. So informierte der Völkenreuther Bio-Landwirt Wolfgang Schulze den Revierjäger Andreas Ziegler über die anstehende Mahd. Ziegler wiederum verständigte die in Gefrees angesiedelte Initiative „Kitzrettung Fichtelgebirge“.

Außerdem brachte er einen Tag vor der Mahd am Wiesenrand mehrere Stangen mit raschelnden Mülltüten als „Wildscheuchen“ an sowie ein weiteres Gerät, das Geräusche von sich gab. Der Lärm sollte das Wild eigentlich fernhalten. Acht Helfer durchkämmten vor dem geplanten Schnitt die Wiese, das gemeinsame Durchschreiten des Areals sollte

verstecktes Wild aufscheuchen. Und eine Rehgeiß sprang auch tatsächlich auf und davon. Zurück blieben allerdings ihre beiden Rehkitze. Die entdeckten die Helfer gut getarnt im dichten Gras versteckt. Während eines der Jungtiere aufsprang und davonlief, blieb das andere am Boden liegen. Die Retter umwickelten es mit Gras, Katrin Neuerer hob es aus dem Versteck. Das geborgene Jungtier kam in einen mit einem Grasnest ausgestatteten Kleintransporter, der es zum Waldrand fuhr. Wiederum an Katrin war es dann, das zierliche Tier vorsichtig

auszusetzen. Sie schildert ihre Empfindungen so: „Ich spüre, dass ich nicht nur das Tier in Händen trage, sondern auch die Verantwortung dafür.“

Für die Sparneckerin war es bereits die zweite Hilfsaktion im Rahmen der Gefreeseer „Kitzrettung Fichtelgebirge“. Gut zwei Wochen vorher war sie bei Weißenreuth erstmals im Einsatz. Dort gelang es, eine trächtige Rehgeiß aus der für die Mahd vorgesehenen Wiese zu scheuchen. „Eine Wiese zu durchkämmen ist sehr anstrengend. Das Laufen durch hohes Gras ist ähnlich mühsam wie Waten im Wasser“, berichtet sie. Die kleinen Kitze seien sehr gut versteckt, sie drücken sich regelrecht ins Gras und seien daher leicht zu übersehen. Auch das unauffällige Fell erschwere das Auffinden.

Sie sieht es als sehr wichtig an, dass die Landwirte und die Jäger in der Region über die anstehende Mahd die „Kitzrettung Fichtelgebirge“ rechtzeitig informieren. „Nur so lassen sich weitere Helfer in ausreichender Zahl mobilisieren“, ist sie sich sicher. Der Aufruf – er erfolgt über die sozialen Netzwerke – zum Hilfeinsatz komme oft sehr kurzfristig. „Wir erfahren meist erst am Abend zuvor, wo gemäht wird“, schildert Katrin Neuerer ihre Erfahrungen.

Ronald Dietel

Freitag Großfeuerwerk
Gefreeseer Wiesenfest
6. bis 10. Juli
www.gefrees.de

Die Organisation der Helfer

- Im Mai 2015 gründete Daniela Kerling aus Gefrees im sozialen Netzwerk Facebook die Aktionsseite „Kitzrettung Fichtelgebirge“. Sie will mit Rettungsaktionen unmittelbar vor der Grasmahd verhindern, dass Rehe und ihre Jungtiere vom Mähwerk erfasst und getötet werden.
- Bislang wurden mehr als zwanzig Kitzsuchen mit vielen Helfern durchgeführt. Das Stamm-Rettungsteam umfasst sechs Personen. Es besteht aus: Britta Engelhardt, Münchberg, Norbert Heller, Gefrees, Bernd Hilpert, Nagel, Jäger Andreas Ziegler, Oberkotzau, Landwirtin Christine Lang, Weißenreuth, sowie Kitzrettung-Initiatorin Daniela Kerling, Gefrees.
- Aus der Aktion soll nun ein richtiger gemeinnütziger Verein werden. Die Gründung in Gefrees ist für Freitag, den 16. Juli, um 17 Uhr in der Gefreeseer Gaststätte „Werkstatt“, Metzlersreuther Straße 11, vorgesehen. „Die Wirkung eines Vereins in der Öffentlichkeit ist nachhaltiger“, sagt Daniela Kerling. Sie persönlich habe von Anfang an „größer gedacht“. Daher heißt die Webseite schon seit den Anfängen www.kitzrettung-oberfranken.de. Ein weiterer Vorteil eines Vereins sei, dass sich Veranstaltungen besser ankündigen ließen. „Unsere Öffentlichkeitsarbeit kostet natürlich Geld“, erläutert Kerling. Das, so hofft sie, ließe sich über Spenden bekommen.

Rathaus

Die Öffnungszeiten des Rathauses sind:

Montag bis Freitag von 7.30 bis 12 Uhr sowie Montag bis Mittwoch von 13.30 bis 15.30 Uhr und Donnerstag von 13.30 bis 17.30 Uhr.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Für persönliche Anliegen der Bürgerinnen und Bürger ist 1. Bürgermeister Harald Schlegel jeden Dienstag von 15 bis 17 Uhr zu sprechen (außer bei unaufschiebbaren Dienstgeschäften). Nach vorheriger telefonischer Absprache kann jederzeit auch ein Termin außerhalb dieser Zeiten vereinbart werden.

Stadtbücherei

Die Öffnungszeiten der Stadtbücherei sind:

Dienstag von 14 bis 17 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr.
Die Stadtbücherei ist immer am 2. Samstag im Monat geöffnet.

Die Stadtbücherei bleibt in den Ferien geschlossen.

Recyclinghof

Die Öffnungszeiten des Recyclinghofes sind:

Montag und Mittwoch von 15 Uhr bis 18 Uhr. Samstag von 9 Uhr bis 12 Uhr.
Gartenabfälle – werden nur in Kleinmengen (bis 1 m³ pro Monat) pro Anlieferer angenommen. Verpackungen – ausschließlich Verpackungsmaterialien, die mit dem „grünen Punkt“ gekennzeichnet sind!

Angenommen werden auch CDs und DVDs – allerdings ohne Plastikhülle und Verpackung!

Nicht mehr abgegeben werden dürfen zum Beispiel: Kinderspielzeug, Kunststoffdachrinnen, Blumenkästen.

Baubabfälle – können nur kostenpflichtig und in kleinen Mengen abgegeben werden zum Beispiel: Beton, Bodenaushub, Erde, Kies, Sand, Steine, Mauerreste.

Abfuhrplan für Restmüll-, Bio- und Papiertonnen

Hier sind die Abfuhrtermine für die kommenden beiden Monate: Abfuhrtermine für Restmülltonnen:

Restmülltonnen im Juli 2017: am 7. und 21. Juli.

Restmülltonnen im August 2017: am 4. und 19. August.

Abfuhrtermine für Biotonnen:

Biomülltonnen im Juli 2017: am 3., 17. und 31. Juli.

Biomülltonnen im August 2017: am 14. und 28. August.

Abfuhrtermine für Papiermülltonnen:

Für folgende Ortsteile: Acker-

mannshof – Bösenack – Entenmühle – Gottmannsberg – Grünhügel – Grünstein – Hämmerlas – Haidlas – Hermersreuth – Kesselberg (hinterer) – Kesselberg (vorderer) – Knopfhämmer – Kornbach – Lützenreuth – Metzlersreuth – Meyerhof – Schamlesberg – Schweinsbach – Stein.

Termine Papier 1:

Papiermülltonnen im Juli 2017: am 10. Juli.

Papiermülltonnen im August 2017: am 7. August.

Abfuhrtermine für Papiermülltonnen:

Für folgende Ortsteile: Bechertshöfen – Bucheck – Falls – Hinterbug – Höflas – Hollenreuth – Hutschenreuth – Kastenmühle – Kirschbaum – Lübnitz – Mittelbug – Neubau – Neuenreuth – Oberbug – Oberneuenreuth – Petzet – Sand – Streitau – Streitauer Mühle – Unterbug – Wagnerseitzel – Witzleshofen – Wundenbach – Zettlitz und Gefrees (Stadt).

Termine Papier 2:

Papiermülltonnen im Juli 2017: am 11. Juli.

Papiermülltonnen im August 2017: am 8. August.

Veröffentlichungen im Amtlichen Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees

Das Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees ist ein Bekanntmachungsorgan der Frankenpost – im Auftrag der Stadt Gefrees. Die Stadt Gefrees hat ein „bevorzugtes Recht“, alle amtlichen Bekanntmachungen – vorrangig – in diesem Amtlichen Mitteilungsblatt zu veröffentlichen. Vereinsnachrichten – wie zum Beispiel: Werbeanzeigen, Inserate, Berichte, Ehrungen, größere Ankündigungen, größere Vortragsankündigungen, (Jahres)-Rückblicke und (detaillierte) Festprogramme usw. – sind keine amtlichen Bekanntmachungen!

Es gibt folgende Unterscheidungen:

A) Terminankündigungen der Vereine – (kostenlos):

Alle ortsansässigen Vereine und Verbände können ihre Termine für Veranstaltungen, Festlichkeiten und Versammlungen usw. in der Rubrik „Termine und Nachrichten – Was, wann, wo?“ bekanntgeben bzw. ankündigen. Grundsätzlich werden die Termine von der Stadt Gefrees „nur“ wie im nachfolgenden Beispiel ver-

öffentlicht:

Historisches Forum. Am Samstag, 29. November 2008, Bilderpräsentation über „Die Geschichte der Eisenbahn in Gefrees“ im Volkshaus, um 19 Uhr.

Bitte alle Terminankündigungen schriftlich im Rathaus, Zimmer 21 oder per Email an:

Uwe Köhler: uwe.koehler@gefrees.bayern.de abgeben/senden.

Mündliche oder telefonische Terminansagen können leider nicht entgegengenommen werden.

B) Redaktionelle Bekanntmachungen

Hier unterscheiden Sie bitte wie folgt:

1. Werbung, Anzeigen und Inserate – (kostenpflichtig):

Für die Annahme von Werbung, Anzeigen und Inserate für die Frankenpost bzw. Münchberg-Helmbrechtser-Tageszeitung und für das Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees sind:

Jessica und Jürgen Wolfrum (Service-Point Gefrees), Ellrodstr. 16, 95482 Gefrees, Tel. 09254-7153; Fax 09254-

2758378; Handy 0171-7921767 oder Email: j.wolfrum@t-online.de zuständig.

2. Vereinsnachrichten: Die Annahme von Vereinsnachrichten, wie zum Beispiel Berichten, Ehrungen, größeren Ankündigungen, größeren Vortragsankündigungen, (Jahres)-Rückblicken und (detaillierten) Festprogrammen usw. für das Amtliche Mitteilungsblatt ist nur noch wie folgt möglich: Bitte die Beiträge mit Text und/oder Bild per E-Mail an: amtsblattgefrees@frankenpost.de senden!

Achtung: Das Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees erscheint immer am ersten Dienstag im Monat. Nach dem letzten Annahmetag (20. des Vormonats) werden keine Terminankündigungen der Vereine und auch keine redaktionellen Bekanntmachungen mehr angenommen! Wenn der 20. des Vormonats auf ein Wochenende fällt, gilt der nächste Werktag!

Vielen Dank.

Harald Schlegel, 1. Bürgermeister

Hinweise zum Anruf-Linien-Taxi – ALT

Die Fahrpläne und Verbindungen mit dem **Anruf-Linien-Taxi** gibt es im Rathaus, Zimmer 21. Sie stehen auch im Internet unter: <http://www.gefrees.de/gaeste/fahrplaene.html> zum downloaden zur Verfügung.

Die Ausgabe des Amtlichen Mitteilungsblattes der Stadt Gefrees mit den Fahrplänen können Sie ebenfalls downloaden unter

<http://www.gefrees.de/buerger/amtl-mitteilungsblatt.html>

So einfach funktioniert das Anruf-Linien-Taxi

1. Fahrtwunsch mindesten 60 Minuten vor der angegebenen Abfahrtszeit unter der im Fahrplan angegebenen Telefonnummer mitteilen.

2. Name, Telefonnummer, Einstiegshaltestelle und Fahrgastanzahl verbindlich angeben!

3. Rechtzeitig zur angegebenen Abfahrtszeit an der Haltestelle sein!

Fahrtpreis: VGN-Tarif – alle für die Strecke gültigen VGN-Fahrausweise werden anerkannt!

Was, wann, wo?

TERMINE UND NACHRICHTEN

Alle Terminankündigungen für die nachfolgende Rubrik – „**Termine und Nachrichten Was, Wann, Wo?**“ – können in Zukunft nur noch dann veröffentlicht werden, wenn sie bis spätestens zum 20. des Vormonats schriftlich im Rathaus, Zimmer 21, oder per E-Mail an: uwe.koehler@gefrees.bayern.de oder poststelle@gefrees.bayern.de übersandt werden. Dies gilt vor allem für kurzfristige Terminänderungen.

Bitte verwenden Sie auch die Ihnen zugesandten Vordrucke! Lesen Sie hierzu auch die Hinweise unter „**Veröffentlichungen im Amtlichen Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees**“!

Telefonische Terminansagen können leider nicht mehr entgegengenommen werden!

Gefrees

Stadt Gefrees. Am Samstag, 8. Juli 2017, Bauernmarkt. Am Sonntag, 16. Juli 2017, Flohmarkt in der Stadthalle. Am Sonntag, 16. Juli 2017, Flohmarkt in der Stadthalle von 7 Uhr bis 15 Uhr.

Fichtelgebirgsverein. Am Samstag, 1. Juli 2017, ökumenische Andacht an der Egerquelle mit dem FGV Weißenstadt, 17 Uhr. Am Sonntag, 16. Juli 2017, Rundwanderung von Burg Nordeck zur Steinsackklamm. Wanderführer: Elvira und Karl Frank. Treff: 9 Uhr, Parkplatz Stadthalle. Am Sonntag, 30. Juli 2017, Auf dem Egerweg zum Pellerhof. Wanderführer: Peter Hottaß. Treff: 9 Uhr, Sankt-Johannis-Kirche.

Kultur- und Konzertverein Omnibus. Am Samstag, 1. Juli 2017, Frankorigines – Mir woll doch blauß spilln ..., in der Bärenscheune, Einlass 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr, Vorverkauf. Am Sonntag, 23. Juli 2017, Frühschoppen – musikalischer Frühschoppen mit Fairy Tale und Kunstausstellung, ab 11 Uhr in der Bärenscheune, Tageskasse.

CVJM Gefrees-Streitau. Am Samstag, dem 15. Juli 2017, 3. offene Gefreeseer Beach-Indiaca Stadtmeisterschaft, auf dem Beachfeld am Sportplatz Gefrees, 9 bis 19 Uhr. Am Sonntag, dem 23. Juli 2017, gemeinsamer Besuch „Gottesdienst im Grünen“ mit anschließendem Picknick, Bösenneck, 9.30 bis 14 Uhr. Am Sonntag, dem 30. Juli 2017, Kaffeetrinken für alle Freunde und Mitglieder, Haus der Begegnung, Schulstr. 18, 14 bis 17 Uhr.

MSC Gefrees. Am Samstag, 29. Juli 2017 und am Sonntag, 30. Juli 2017, Fahrrad-Trial, Hügelwiese, Samstag: 13 bis 18 Uhr, Sonntag: 10 bis 15 Uhr.

VDK Gefrees/Streitau. Besuch der Luisenburgerfestspiele („Die Pfingstorgel“) am Freitag, dem 21.7., Abfahrt an der Sankt-Johanniskirche um 13 Uhr.

1. FC Gefrees. Von Freitag, 21. Juli 2017 bis Sonntag, 23. Juli 2017, Sportfest 90 Jahre 1. FC Gefrees.

Obst- und Gartenbauverein. Am Sonntag, 23. Juli 2017, Familiennachmittag im Lehrgarten mit Kaffee und Kuchen, Bier und alkoholfreie Getränke und Bratwürste, ab 14 Uhr.

Gesangverein Gefrees / Kantorei Gefrees. Die beiden Chöre bilden unter der Leitung von Christel Scholz-Engel einen Projektchor, der den Zeltgottesdienst am Wiesenfestsonntag, 9. Juli 2017, musikalisch umrahmen wird. Wer Lust hat, als Gastsängerin oder Gastsänger mitzumachen, ist herzlich eingeladen und soll einfach zur 1. Probe kommen. Chorerfahrung ist nicht unbedingt erforderlich. Die Probe findet an folgendem Termin um 19.30 Uhr statt: am Mittwoch, 5. Juli 2017, Stadthalle, Großer Konferenzraum.

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde. Am Sonntag, 9. Juli 2017, ökumenischer Zeltgottesdienst zum Wiesenfest um 9.30 Uhr. Am Samstag, 15. Juli 2017, Altkleidersammlung in Gefrees ab 8 Uhr. Am Samstag, 15. Juli 2017, Gottesdienst SeniVita-Seniorenheim, Bayreuther Str., um 15.30 Uhr. Am Sonntag, 16. Juli 2017, Familiengottesdienst in der Sankt-Johannis-Kirche um 9.30 Uhr. Am Samstag, 22. Juli 2017, Kindergottesdienst im Haus der Begegnung um 9.30 Uhr. Am Sonntag, 23. Juli 2017, Gottesdienst im Grünen – in Bösenneck um 10 Uhr. Am Samstag, 30. Juli 2017, Konzert „Luther neu gedacht“ in der Gottesackerkirche um 18 Uhr.

Jugendleiterstammtisch. Nächstes Treffen am Montag, 17.7.2017, um 19.30 Uhr im Volkshaus. Themen: Jugendschutz, Zukunftswerkstatt.

Jugendtreff. Nächstes Treffen am Donnerstag, dem 20.7.2017, von 17 bis 19 Uhr im Volkshaus. Thema: Ferienprogramm.

Lützenreuth

Fröhliche Forelle. Am Samstag, 15. Juli 2017, Vorstandssitzung, Dorftreff, Lützenreuth, 19 Uhr.

Kornbach

Dorfgemeinschaft Kornbach. Am Samstag, 1. Juli 2017, und am Sonntag, 2. Juli 2017, 700 Jahre Kornbach. Am Sonntag, 2. Juli 2017, Fest 700 Jahre Kornbach als Tag des offenen Dorfes. Am Samstag, 5. August 2017, Wanderung mit Dr. Joachim Nedvidek in Kornbach „Moore – Mythen – trotzig Bürger“.

Stein

Pflegeheim und Ruhesitz Stein. Stein 18, 95482 Gefrees. Wir sind eine vollstationäre Pflegeeinrichtung mit 27 Plätzen, mit dem erweiterten Angebot der eingestreuerten Kurzzeit- und Verhinderungspflege, sowie eingestreueter Tagespflege. Wir sind täglich von 8 bis 16 Uhr telefonisch unter: 09273-8606 zu erreichen, damit Sie einen Beratungstermin vereinbaren können. Gäste und Interessierte sind jederzeit willkommen, um sich einen Eindruck von unserer Atmosphäre zu verschaffen.

Streitau

Waldorf-Kindergarten. Am Sonntag, 2. Juli 2017, Sommerfest.

Kirchengemeinde Streitau. Am Sonntag, 2. Juli 2017, Gottesdienst Falls.

Gesangverein Streitau. Am Sonntag, 2. Juli 2017, Chor-Festival Sängerkreis Bayreuth/Hof/Wunsiedel/Kulmbach auf der Naturbühne Trebgast, mit Konzertchor und Kammerchor, von 14 bis 17 Uhr. Am Freitag, 28. Juli 2017, Sommerfest im Kulturzentrum Notenbank um 18.30 Uhr.

Dorfgemeinschaft Streitau. Am Samstag, 5. August 2017, und Sonntag, 6. August 2017: Dorf- und Schützenfest Witzleshofen. Am Samstag beim Schützenheim: Bogenschießen mit Schinkenschießen und Kinder-Armbrustschießen. Am Sonntag beim Dorfbauer: mit verschiedenen Kinderspielen und Preisen, natürlich Kaffee und Kuchen und Bratwurst und Bier.

Witzleshofen

Zimmerstutzen- und Schützenverein. Jeden Montag von 17 bis 20 Uhr Übungsschießen im Schützenheim. Gäste sind jederzeit willkommen.

Dorfgemeinschaft Witzleshofen. Am Samstag, 5. August 2017, und am Sonntag, 6. August 2017: Dorf- und Schützenfest am Anger Dorfplatz / am Anger in Witzleshofen.

Der Kreisjugendring Bayreuth informiert

Den **Veranstaltungskalender** des Kreisjugendrings Bayreuth für das Jahr 2017 (Jahresprogramm) erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 21, oder direkt beim Kreisjugendring Bayreuth, Geschäftsstelle, Markgrafentallee 5, 95448 Bayreuth, Tel. 0921/728198, Fax 0921/728199, Internet: www.kjr-bayreuth.de, E-Mail: geschaeftsstelle@kjr-bayreuth.de.

Weiterhin bietet der Kreisjugendring Bayreuth auch ständig Sonderprogramme an, die im Amtskasten vor dem Rathaus aushängen oder die Sie unter der oben genannten Internetadresse abholen können.

Der Kreisjugendring Bayreuth und der Stadtjugendring Bayreuth geben in diesem Jahr wieder einen **Sommerpass für Kinder und Jugendliche** bis 16 Jahre heraus. Er gilt für die Sommermonate vom 1. Mai bis 11. September 2017.

Erhältlich ist der Sommerpass bereits seit dem 2. Mai 2017 gegen eine Schutzgebühr in Höhe von 1 Euro im Rathaus Gefrees, Zimmer Nr. 8.

Amtliches Mitteilungsblatt der STADT GEFREES

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte

Herausgeber: Stadt Gefrees, Hauptstraße 22, Telefon 9630

Herstellung und Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Poststraße 9/11, 95028 Hof
Telefon: 09281/816-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Harald Schlegel

Redaktion: Gerd Emich
Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Sailer

Vermarktung/Anzeigen: HCS-Medienwerk GmbH, Regionalteam Münchberg, Bahnhofstraße 2, 95213 Münchberg, Tel. 09251/995464

Zustellung: Stadt Gefrees
Erscheinungsweise:

jeweils am ersten Dienstag im Monat
Anzeigenpreisliste Nr. 48 vom

1.1.2017; Ergänzungspreisliste zum Anzeigentarif Nr. 56 der Frankenpost. Erfüllungsort ist der Sitz des Verlages. Gerichtsstand ist, soweit das Gesetz nichts anderes vorsieht, der Sitz des Verlages; auch für das Mahnverfahren sowie für den Fall, dass der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des Auftraggebers im Zeitpunkt der Klage-Erhebung bekannt ist, ist als Gerichtsstand der Sitz des Verlages vereinbart.

Das neue VHS-Programm für das 2. Halbjahr 2017

Musikgestützte Multivision. Termin wird noch bekannt gegeben – 19.30 Uhr – Künneth-Palais, Steinscheune – musikgestützte Multivision – Dauer zirka 90 Minuten – Referent: Heiner Brünkmann – Eintritt frei.

Gitarre. Termin: Montag, 25.9.2017 – Kursgebühr: 100 Euro – Anmeldung unbedingt erforderlich – Leitung: Axel Rank, Gitarrenlehrer – mindestens fünf Teilnehmer. Zehn Unterrichtseinheiten Gitarre für Anfänger und Wiedereinsteiger mit geringen Vorkenntnissen. Jeweils 30 Minuten Gruppen-/ Einzelunterricht (auch 45 Minuten möglich). Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Einteilung mit Uhrzeit erfolgt nach der Anmeldung.

Lehrbuch: Akustik-Gitarre spielen ist ganz einfach (Hage Musikverlag) oder nach Absprache.

Schafkopf oder Mucken – für Anfänger. Beginn: Mittwoch, 27.9.2017 – 18 bis 19.30 Uhr – 8 Abende à 2 UE – Künneth-Palais – Gebühr: 20 Euro – Leitung: Klaus Kodisch – mindestens vier, maximal 16 Teilnehmer.

Schafkopf ist eines der ältesten deutschen Kartenspiele und wird entweder als Partnerspiel oder als Einzelspiel ausgetragen. Es ist in seiner Vielfalt schier grenzenlos und macht viel Spaß. „Schafkopfen“ lernen kann jeder/r – doch nur durch viel Üben und Spielen.

Dieses „Karteln“ für Anfänger vermittelt die Regeln, die Spielweise, das richtige Zählen der Punkte und das fundierte Einschätzen der eigenen Karten. Da Theorie bekanntlich grau ist, wird alles sofort gespielt.

Nach diesem Kurs wissen Sie über die Grundzüge des Schafkopfs Bescheid und haben vielleicht auch schon eine nette Schafkopfrunde gefunden.

Schafkopfen oder Mucken – Aufbaukurs. Beginn: Mittwoch, 10.1.2018 – 18 bis 19.30 Uhr – 8 Abende à 2 UE – Künneth-Palais – Gebühr: 20 Euro – Leitung: Klaus Kodisch – mindestens vier, maximal 16 Teilnehmer.

Der Kurs ist für alle gedacht, die nach dem Anfängerkurs ihr Können vertiefen wollen oder bei denen das letzte Schafkopfen schon längere Zeit her ist und die deswegen eine Auffrischung suchen. Im Fortgeschrittenkurs erfahren beziehungsweise „erspielen“ Sie sich weitere Besonderheiten und Taktiken des Schafkopfspiels.

Filzkurs. Termine: Freitag, 10.11.2017 – Uhrzeit: 17.30 bis 21.30 Uhr, und Samstag, 11.11.2017 – Uhrzeit: 10 bis 16 Uhr – Künneth-Palais, Steinscheune – Kursgebühr: 20 Euro + Materialkosten extra – Leitung: Ilona Döhla, Textildesignerin – maximal acht Teilnehmer.

In diesem Kurs können Anfänger und Fortgeschrittene Schuhe, Taschen, Hüte, Kissen, Windlichter und Blüten in Nassfilztechnik gestalten. Bitte mitbringen: 2 bis 3 Handtücher, Plastikschüssel, Seife, Folie und Noppenfolie.

Patchwork. Beginn: Mittwoch, 11.10.2017 + 4 Abende – 19 Uhr – Hauptschule – bitte mitbringen.: Schere für Stoff und für Pappe, Baumwollstoffe (verschiedene Muster und Farben), Nähfaden, Bleistift, Lineal, Schablonenkarton, Näh- und Stecknadeln – Gebühr: 30 Euro + Materialkosten extra – Leitung: Erna Brey – mindestens sechs, maximal zwölf Teilnehmer.

Aus vielen bunten Baumwollstoffresten werden nach Wunsch Kissen, Wandbehänge, Krabbeldecken für Babys und vieles mehr hergestellt. Diese leicht erlernbare sehr alte Handarbeit ist zurzeit große Mode.

Tschechisch. Beginn: Dienstag, 10.10.2017 – 19 bis 20.30 Uhr – Grundschule – Gebühr: 30 Euro – Lehrbücher und Arbeitshefte werden von der Kursleiterin besorgt und sind extra zu bezahlen – 10 Abende – Leitung: Elisabeth Pastorek – mindestens sechs, maximal 18 Teilnehmer).

Einführung in die tschechische Sprache!

Nähtreff. Beginn: Dienstag, 26.9.2017 – 6 Abende à 4 UE – jeweils um 18.30 Uhr – Hauptschule – Gebühr: 30 Euro – Leitung: Ute Feulner – mindestens sechs, maximal zwölf Teilnehmer.

Die Dorn-Methode. Sie haben Schmerzen an Wirbelsäule, Gelenken, Beckenschiefstand, Skoliose und Kopfschmerzen? – Schaffen Sie sich Linderung mit den Selbsthilfebungen der DORN-Methode. Leitung: Michaela Schubert Heilpraktikerin, Entspannungspädagogin. Am Montag, dem 6.11.2017: Teil I von 18 bis 21 Uhr, und am Montag, dem 13.11.2017: Teil II von 18 bis 21 Uhr. Gebühr: 15 Euro. Diese manuelle Gelenk- und Wirbelsäulenbehandlung ist im Gegensatz zur klassischen Chiropraktik eine sehr sanfte Methode, um Wirbel und Gelenke wieder zu stabilisieren. Sie erfahren alles Grundlegende über die Vorgehens- und Wirkungsweise dieser Behandlungsart. Sie erlernen einfache Selbstübungen zur Korrektur der Beinlängendifferenzen und zur Linderung von Kreuzschmerzen sowie Knie- und Hüftbeschwerden.

Bitte bequeme Kleidung und eine Decke und Matte sowie ein Handtuch und Wasser mitbringen.

Mit Schüsslersalzen zu gesünderem Leben und mehr Gleichgewicht. Leitung: Michaela Schubert Heilpraktikerin, Entspannungspädagogin. Am Montag, dem 20.11.2017, von 18 bis 21 Uhr. Gebühr: 10 Euro.

Ein Informationsabend über die zwölf „Lebenssalze“ und ihr Wirken auf Körper, Geist und Seele unter Betrachtung der ganzheitlichen Medizin. Krankheiten entstehen, wenn wir aus dem Gleichgewicht geraten. Mit Hilfe der Schüsslersalze können wir uns wieder harmonisieren. An diesem Abend gibt es auch Tipps und Tricks für die Hausapotheke sowie Raum für Fragen.

Alternative Schmerztherapie – „Schmerz lass nach!“. Leitung: Michaela Schubert

Heilpraktikerin, Entspannungspädagogin. Am Montag, dem 8.1.2018, Teil I von 18 bis 21 Uhr und am Montag, dem 15.1.2018, Teil II von 18 bis 21 Uhr. Gebühr: 15 Euro.

Schmerzen sind oft Teil unseres Lebens. Schulkopfschmerzen oder Wachstumschmerzen der Kinder, Schmerzen durch Stress und falsche Belastung im Arbeitsleben bis hin zu den Schmerzen der altersbedingten Degeneration. Gerade chronische Schmerzen belasten uns sehr. Dadurch kommt es im Verlauf oft zu Schlafstörungen, Konzentrationsschwäche, Müdigkeit und am Ende oft zu Wesensveränderungen oder Depressionen. Gerade dann sollte doch der ganze Mensch behandelt werden und nicht nur das „Symptom“ Schmerz.

In der Behandlung chronischer Schmerzen spielen zusätzlich zu den medikamentösen auch nichtmedikamentöse Methoden eine wichtige Rolle. Zu ihnen gehören zum Beispiel; Massagen, Achtsamkeitstraining, Entspannungsverfahren wie progressive Muskelentspannung nach Jacobsen oder autogenes Training, Atemtherapie, Meditationen, Joga, Osteopathie und einiges mehr. Lernen Sie die Möglichkeiten der alternativen Schmerztherapie kennen.

Bitte bequeme Kleidung und eine Decke, Matte und Wasser mitbringen.

Yoga I + Yoga II. Beginn: Dienstag, 26.9.2017 – Yoga I: 18 bis 19 Uhr + Yoga II: 19.15 bis 20.15 Uhr – 10 Abende – Künneth-Palais, Steinscheune – Gebühr: 50 Euro – bitte mitbringen: bequeme Kleidung (leichte Sportbekleidung), Yoga- bzw. Iso-Matte, Yoga-Kissen (falls vorhanden) – Leitung: Reinhard Olma – mindestens sechs, maximal zwölf Teilnehmer.

Mit der Kunst des Einfachen aber auch Anspruchsvollen stärken wir unser Wohlfühl und unsere Lebenskraft. Wir fördern den Umgang mit uns selbst und mit unserer Welt. Sie werden sich bald wohler fühlen, glücklicher sein und in den Übungen einen Sinn sehen. Schnuppern Sie einfach rein – zu „Yoga heiter“!

Wie verwende ich mein Smartphone richtig? Smartphone-Kurs für Einsteiger mit Android-Smartphone. Beginn: Mittwoch, 25.10., um 19 Uhr. Kursgebühr: 20 Euro. Kursleitung: Philipp Steuber.

In mehreren Einheiten und kleinen Gruppen erkunden wir die Möglichkeiten, die Ihr Smartphone bietet. Angefangen von der Einrichtung hin zur Verwendung von E-Mail, Kalender und Kontakten bis zur richtigen Einrichtung von Whatsapp. Kombiniert mit kleinen Theorie-Blöcken lernen Sie den richtigen Umgang und die richtige Handhabung Ihres Smartphones. Der Kurs ist bestens für Einsteiger geeignet, es können aber auch nur einzelne Einheiten besucht werden.

Einheit 1: Vorbereitungs-Einheit (nur für Anfänger/ Einsteiger) – Einrichten einer E-Mail-

adresse – Einrichten eines Google-Accounts – Ersteinrichtung des Smartphones

Einheit 2: Einführung – Aufbau (Startbildschirm, Sperrbildschirm, Benachrichtigungen, Widgets) – Menü-Aufbau – WLAN-Einrichtung – Synchronisieren der Daten mit dem Computer oder der Cloud

Einheit 3: App-Store und Messaging – Einrichtung des Google Play Stores – Herunterladen und Kaufen von Apps – Benutzung von SMS, Whatsapp und anderen Diensten

Einheit 4: Mail/ Kalender/ Kontakte/ Musik – Einrichtung der E-Mailadresse – Anlegen von Kalendern und Terminen – Kontakte anlegen und synchronisieren – Musik hören mit meinem Smartphone

Mindestteilnehmerzahl fünf Personen, Maximalteilnehmerzahl zehn Personen. Dauer je Einheit zirka 90 Minuten.

Warteliste beziehungsweise Alternativtermine bei Überbuchung möglich.

Wie verwende ich mein Smartphone richtig? Smartphone-Kurs für Einsteiger mit iPhone. Beginn: Dienstag, 24.10., um 19 Uhr. Kursgebühr: 20 Euro. Kursleitung: Philipp Steuber

In mehreren Einheiten und kleinen Gruppen erkunden wir die Möglichkeiten, die Ihr Smartphone bietet. Angefangen von der Einrichtung hin zur Verwendung von E-Mail, Kalender und Kontakten bis zur richtigen Einrichtung von Whatsapp. Kombiniert mit kleinen Theorie-Blöcken lernen Sie den richtigen Umgang und die richtige Handhabung Ihres Smartphones. Der Kurs ist bestens für Einsteiger geeignet, es können aber auch nur einzelne Einheiten besucht werden.

Einheit 1: Vorbereitungs-Einheit (nur für Anfänger/ Einsteiger) – Einrichten einer E-Mailadresse – Einrichten einer Apple-ID – Ersteinrichtung des Smartphones

Einheit 2: Einführung – Aufbau (Startbildschirm, Sperrbildschirm, Benachrichtigungen, Widgets) – Menü-Aufbau – WLAN-Einrichtung – Synchronisieren der Daten mit dem Computer oder der Cloud

Einheit 3: App-Store und Messaging – Einrichtung des App Stores – Herunterladen und Kaufen von Apps – Benutzung von SMS, Whatsapp und anderen Diensten

Einheit 4: Mail/ Kalender/ Kontakte/ Musik – Einrichtung der E-Mailadresse – Anlegen von Kalendern und Terminen – Kontakte anlegen und synchronisieren – Musik hören mit meinem Smartphone

Mindestteilnehmerzahl fünf Personen, Maximalteilnehmerzahl zehn Personen. Dauer je Einheit zirka 90 Minuten

Warteliste beziehungsweise Alternativtermine bei Überbuchung möglich.

Weitere Kurse und Veranstaltungen beziehungsweise Terminänderungen werden im Amtlichen Mitteilungsblatt angekündigt.

Anmeldungen im Rathaus, Zimmer 21 oder im Internet: www.gefrees.de



Was ist bei der Eigenkompostierung zu beachten?

Stand: Mai 2017

Die Kompostierung von organischen Abfällen im eigenen Garten kann eine sinnvolle Ergänzung oder Alternative zur Nutzung der Biotonne sein. Jedoch eignen sich nicht alle Küchenreste und große Mengen an Grünschnitt für den eigenen Kompost. Richtig angelegt, kann der Komposter im Garten zu einem natürlichen Nährstoffkreislauf beitragen.



Komposter aus Kunststoff

10 goldene Regeln zur Eigenkompostierung!

1. Optimaler Standort für einen Komposthaufen ist eine windgeschützte halbschattige Ecke des Gartens.
2. Zu kompostierendes Material niemals in eine Grube legen oder abgeschlossene Behälter verwenden, denn Luftmangel verursacht Fäulnis und Gestank.
3. Ein Komposthaufen braucht Erdanschluss, d.h. niemals auf einen festen Untergrund (Beton, Stein) setzen. Am besten eignet sich aufgelockerter Naturboden.
4. Wahl des Komposttypes (offene Miete oder geschlossener Behälter) ist abhängig von der Menge der anfallenden Küchen- und Gartenabfälle sowie der Grundstücksgröße. Je größer der Garten, umso mehr eignet sich die offene Mietenkompostierung.
5. Als unterste Schicht etwa 10-20 cm grobes Material (Äste, Zweige), dann feineres (Laub) vermischt legen. Grasschnitt aufgrund Fäulnisgefahr nur dünn einstreuen. Zusätzlich normale Gartenerde als Verrottungsbeschleuniger dünn über die einzelnen Schichten streuen.
6. Vollkommene Trockenheit vermeiden. Komposthaufen aber auch nicht zu nass halten, sonst droht Luftmangel und damit Fäulnisgefahr.
7. Größere Mengen Speisereste und Grasschnitt eignen sich nicht für den eigenen Komposthaufen, da die notwendige Durchlüftung nicht gewährleistet ist. Dies gilt ebenso für gekochtes und rohes Fleisch, Salate, Schokolade, Käse und Fertiggerichte.
8. Zwiebelschalen, Schnittlauchreste, Kaffee- und Teesatz sind ideales Futter für Regen- und Kompostwürmer.
9. Phlox und Holunder sind geeignete Pflanzen in der Nähe des Komposthaufens.
10. Der fertige Komposthaufen muss zur Förderung der Wärmeentwicklung abgedeckt werden. Außerdem vermeidet dies Verluste von Feuchtigkeit und Stickstoff.



Fertiger Kompost als Dünger und Bodenverbesserer

Lesen Sie in der nächsten Ausgabe: „Tipps zum Umgang mit der Biotonne im Sommer“.

Weitere Auskünfte telefonisch unter 0921 / 728 282 oder im Internet auf www.landkreis-bayreuth.de/abfall.

Gebühren werden fällig

Stadt Gefrees – Wasser- und Kanalgebühren – 2. Abschlag

Am 17. Juli 2017 wird der 2. Abschlag der Wasser- und Kanalgebühren fällig. Wir bitten die Gebührenpflichtigen, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, den Betrag rechtzeitig einzuzahlen bzw. zu überweisen.

Sammlung von alten Kleidern

Das Rote Kreuz gibt bekannt: Bitte Altkleidung nicht mehr beim Roten Kreuz abgeben, sondern in die Container im Recyclinghof und an der Realschule werfen.



Hier ist von Sommer bis Winter Frühling



KANAREN
Mein Schiff 4
Oktober 2017 bis März 2018
Balkonkabine
7 Nächte
p.P.

ab **995 €***

* Flex-Preis p. P. bei 2er-Belegung einer Balkonkabine ab/bis Gran Canaria. An-/Abreise nach Verfügbarkeit zubuchbar. TUI Cruises GmbH · Anckelmannsplatz 1 · 20537 Hamburg · Deutschland

Ihre Traum-Kreuzfahrt finden Sie bei uns im:

Reisebüro Voit
Bahnhofstraße 95
95460 Bad Berneck
Tel. 09273 96101
Fax 09273 96102
voit-reisen@t-online.de
www.reisebuerovoit.de

Wasser-, Gas-, Stromversorgung

Wasserversorgung:

Störungsannahme Fa. Südwasser: 09131/4001216

Stromversorgung:

Störungsannahme Fa. Bayernwerk: 0941/28003366

Technischer Kundenservice Fa. Bayernwerk: 0941/28003311

Gasversorgung:

Störungsannahme Fa. GFW Gasversorgung Frankenwald: 09252/7040

Wichtige Hinweise zum Umgang mit den Müllgefäßen

Alle **Neu-, Um-, Ab- oder Schadensmeldungen**, die bis zum 20. eines Monats im Landratsamt Bayreuth eingehen, werden zum nächsten Monatswechsel berücksichtigt.

Für all diese Meldungen gibt es entsprechende **Formulare**, die Sie im Rathaus, Zimmer 21, erhalten.

Wichtig: Alle Formulare müssen vom Grundstückseigentümer unterschrieben werden.

Die **Auslieferung oder Abholung der Müllgefäße** erfolgt immer zum Monatswechsel, im Zeitraum vom viertletzten Werktag des Vormonats bis zum 7. Tag des Folgemonats. Eine genauere Angabe des Termins ist leider aus logistischen Gründen nicht möglich.

Während dieses Zeitraums müssen die Mülltonnen, die abgeholt werden sollen, sichtbar und zugänglich bereitgestellt werden.

Schadensmeldungen für Müllgefäße

Beschädigte Müllgefäße melden Sie bitte umgehend telefonisch oder schriftlich im Rathaus, Zimmer 21, Tel. 09254-96312. Ausgebrannte oder gestohlene Gefäße werden dem Grundstückseigentümer von der Entsorgungsfirma in Rechnung gestellt.

Stellenausschreibung

Der Landschaftspflegeverband Weidenberg und Umgebung sucht zur Unterstützung für seine Geschäftsstelle in Weidenberg ab 1. September 2017 eine engagierte Teilzeitkraft mit einer aktuellen Arbeitszeit von 10 Wochenstunden mit der Option auf eine Arbeitszeiterhöhung im Kalenderjahr 2018 auf bis zu 19,5 Stunden, befristet für zwei Jahre.

Näheres / Inhalt siehe www.apfel-grips.de bzw. www.lpv-weidenberg.de

Bei weiteren Fragen steht Ihnen Frau Dahinten unter der Telefonnummer 09278/977-31 vormittags zur Verfügung. Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie per Post oder per E-Mail bis spätestens 20. Juli 2017 an LPV Weidenberg und Umgebung e. V., Rathausplatz 1, in 95466 Weidenberg bzw. an lpv-weidenberg@gmx.de.

Das Landratsamt Bayreuth informiert

Umgang mit Reisighaufen und Hackschnitzelgut:

Jedes Jahr wird der Gehölzschnitt von Bäumen und Sträuchern außerhalb des Waldes von Oktober bis 1.3. eines Jahres durchgeführt, um unsere heimischen Tiere in ihren Lebensstätten nicht zu stören oder zu beeinträchtigen. Die Reisighaufen und/oder das Hackschnitzelmaterial bleiben oft liegen und werden in den meisten Fällen erst im April, Mai oder sogar erst im September abtransportiert oder weiterverarbeitet. Wir beobachten, dass Tiere diese Reisighaufen aber als Lebensraum nutzen, wenn diese nicht entfernt werden. So bauen beispielsweise Vögel ihre Nester darin und brüten dort. Wird der Reisighaufen dann entfernt, verlieren die Tiere ihre Lebensstätte und ihren Nachwuchs.

Nach § 39 Abs. 1 BNatSchG ist es verboten, wildlebende Tiere mutwillig zu beunruhigen oder ohne vernünftigen Grund zu verletzen oder zu töten. Zudem ist auch die Zerstörung oder Beeinträchtigung von Lebensstätten wildlebender Tiere und Pflanzen ohne vernünftigen Grund laut § 39 Abs. 3 BNatSchG verboten. Um dies zu vermeiden, möchten wir Sie bitten, zukünftig die durch Gehölzschnitt entstandenen Reisighaufen und/oder das Hackschnitzelmaterial frühestens im Oktober und spätestens bis zum 15. März eines Jahres abzutransportieren oder zu verarbeiten, bevor diese als Lebensraum für Tiere fungieren oder diese bis Oktober liegen zu lassen und erst dann zu entnehmen. Wir danken im voraus für Ihre Unterstützung für unsere heimische Tierwelt.

gen oder ohne vernünftigen Grund zu verletzen oder zu töten. Zudem ist auch die Zerstörung oder Beeinträchtigung von Lebensstätten wildlebender Tiere und Pflanzen ohne vernünftigen Grund laut § 39 Abs. 3 BNatSchG verboten. Um dies zu vermeiden, möchten wir Sie bitten, zukünftig die durch Gehölzschnitt entstandenen Reisighaufen und/oder das Hackschnitzelmaterial frühestens im Oktober und spätestens bis zum 15. März eines Jahres abzutransportieren oder zu verarbeiten, bevor diese als Lebensraum für Tiere fungieren oder diese bis Oktober liegen zu lassen und erst dann zu entnehmen. Wir danken im voraus für Ihre Unterstützung für unsere heimische Tierwelt.

Landratsamt Bayreuth
Untere Naturschutzbehörde

Bürgerbüro im Küneth-Palais: Notar – AOK – Deutsche Rentenversicherung

Notarsprechstunde – im Bürgerbüro –

Notarin Stefanie Tafelmeier: Sprechstunden Donnerstag nur nach vorheriger Vereinbarung. Bitte vereinbaren Sie einen Termin im Notariat Bad Berneck, Bahnhofstr. 63, 95460 Bad Berneck. Telefon: 09273/500680, Fax: 09273/500689.

AOK – im Bürgerbüro: Die AOK hat im Küneth-Palais, Bürgerbüro, an folgenden Tagen geöffnet: Montag von 9 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 16.30 Uhr. Mittwoch von 9 bis 12.30 Uhr. Telefon: 09273/92080, Fax: 0921/2881165

Deutsche Rentenversicherung – im Bürgerbüro:

Der nächste Sprechtag findet am Freitag, dem 15. September, in der Zeit von 8.30 bis 12 Uhr statt. Termine können unter der Tel.-Nr. 09254/96318, Herr Brendel, vereinbart werden. Beim Beratungsgespräch können Sie Rat in allen Renten- und Beitragsangelegenheiten erhalten. Auch können Sie die Höhe Ihres momentanen Rentenanspruchs erfahren. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

Deutsche Rentenversicherung Nordbayern, Wittelsbacherring 11, 95445 Bayreuth, Tel. 0921/6070. Email: info@drv-bayreuth.de Internet: www.deutsche-rentenversicherung-bayreuth.de.

Kameras überwachen Kompostieranlagen

Der Nachbarlandkreis Kulmbach hat jetzt beschlossen, auf seinen Kompostieranlagen die Anlieferung von Grüngut durch Bürger anderer Landkreise zu unterbinden. Mit zusätzlichem Personal und einer Videoüberwachung soll diese Praxis bekämpft werden.

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Kulmbach bietet ihren Bürgern mit insgesamt 14 rund um die Uhr geöffneten Kompostierungsanlagen ein bequemes Sammelsystem für das Grüngut an. Aufgrund

der in den letzten Jahren ausufernden Mengen, die nach Einschätzung der Fachleute nicht ausschließlich aus dem Gebiet des Landkreises Kulmbach kommen können, sieht sich die Verwaltung daher zu Gegenmaßnahmen gezwungen, wie aus einer Mitteilung des Landratsamtes hervorgeht.

Es wird darauf hingewiesen, dass keinerlei Grüngut aus anderen Landkreisen angenommen werden kann, auch nicht gegen



Der Landkreis Kulmbach ergreift Maßnahmen, damit seine Kompostieranlagen nicht auch von Bürgern anderer Landkreise missbräuchlich genutzt werden.

Verrechnung. Es sei auch geplant, Zuwiderhandlungen mit einem Bußgeld zu ahnden, heißt es weiter.

Der Landkreis Kulmbach bittet alle Bürger aus den Nachbarregionen um Verständnis für dieses strikte und vermeintlich unfreundliche Verhalten. Im Dienste einer ordnungsgemäßen Verwendung der Müllgebühren der eigenen Bevölkerung seien diese Maßnahmen jedoch alternativlos.

Schuhe + Lederwaren
friedrich
MÜNCHBERG

Praxis Dr. M. Giebel
FA f. Allgemeinmedizin
Hauptstraße 53, Gefrees

Neue Sprechzeiten
Mo-Fr 8-12h
Mo, Di, Do 16-19h
www.UnserDoktor.de

*Der letzte Weg
in guten Händen.*
*Ihr zuverlässiger Partner
für alle Bestattungsarten.*
Ludwig-Zapf-Straße 1
Tag & Nacht 09251 / 85 06 51
www.pietat-muenchberg.de
Bestattungen
„Pietät“
Münchberg
Institut des Feuerbestattungsvereins VwG

Selbstanlieferung von brennbarem Sperrmüll

Seit Januar dieses Jahres benötigen Sie **keinen** Sperrmüllgutschein mehr zur Selbstanlieferung von brennbarem Sperrmüll.

Wenn Sie brennbaren Sperrmüll selbst zur Müllumladestation nach Bayreuth fahren wollen, müssen Sie folgendes beachten:

Selbstanlieferung von brennbarem Sperrmüll bei der Müllumladestation Bayreuth, Weiherstraße 39 – Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 12.45 bis 16 Uhr sowie nach Wochenfeiertagen (außer Karsamstag) an darauffolgenden Samstagen von 8 bis 12 Uhr.

– **Direkte Vorkontrolle der Sperrmüll-Selbstanlieferung** –

Die Vorkontrolle der Anlieferungen kann folgende drei unterschiedliche Konsequenzen haben:

1. Bei ordnungsgemäßer Anlieferung von haushaltssty-pischem brennbarem Sperrmüll in haushaltsüblichen Mengen

übernimmt der Landkreis Bayreuth die Entsorgungskosten.

2. Enthält die Anlieferung brennbaren Sperrmüll und/oder Restmüll und/oder Bau- und Renovierungsabfälle in voneinander trennbarer Form (zum Beispiel Möbel auf einem Anhänger, Restmüllsäcke und Laminat im Kofferraum), **trägt der Anlieferer die Kosten** für den Restmüll beziehungsweise die Bau- und Renovierungsabfälle selbst (zum Beispiel Pauschalgebühr). Die Kosten für den brennbaren Sperrmüll übernimmt der Landkreis.

3. Bei Sperrmüllanlieferungen mit großem Restmüllanteil beziehungsweise Bau- und Renovierungsabfällen sowie gemischten Anlieferungen, bei denen die Abfälle nicht eindeutig voneinander trennbar sind, wird die gesamte Anlieferung verworfen und der Anlieferer trägt die Kosten komplett.

Elektroaltgeräte und metallischer Sperrmüll können wie bisher ebenfalls ohne Bescheinigung bei den entsprechenden Abgabestellen angeliefert werden.

Einladung zum Obstbaum-Schnittkurs

Der Landschaftspflegeverband Weidenberg und Umgebung e. V. bietet in diesem Jahr einen Sommer-Schnittkurs an. Er findet am Dienstag, dem 18.7., ab 9 Uhr in der Streuobstwiese bei Bischofsgrün statt. Treffpunkt für den Schnittkurs ist die Hohe Reuth in Bischofsgrün. Sie erreichen ihn, wenn Sie von der B303 auf der Bahnhofstraße nach Bischofsgrün fahren, an der Kirche rechts abbiegen in die Brunnenbergstraße und dann noch einmal rechts fahren in die Hohe Reuth bis zum Ende der Teerstraße. Von dort sind es noch zirka hundert Meter bergab bis zur Streuobstwiese.

Wegen der begrenzten Parkmöglichkeiten bittet der Verband um Anmeldung unter der Telefonnummer 09278/977-36 vormittags beziehungsweise per

E-Mail an lpv-weidenberg@gmx.de.

Hubert Adam, Kreisfachberater für Gartenbau und Landschaftspflege beim Landratsamt Bayreuth, wird einiges Grundsätzliche zum Obstbaumschnitt erklären und dann die unterschiedlichen Schnittformen an Hochstämmen aufzeigen. Es bietet sich für die Teilnehmer des Kurses die Gelegenheit, selbst zu üben. Bringen Sie deshalb bitte ihre Säge und Schere mit.

Sollte es stark regnen, fällt der Schnittkurs aus.

Ansprechpartnerin beim Landschaftspflegeverband Weidenberg und Umgebung e.V. ist Frau Schamel, Telefon 09278/977-36 (nur vormittags)

Informationen gibt es auch im Internet unter www.apfel-grips.de. Unter „Aktuelles“ gibt es unter anderem eine Anfahrtsskizze.

Problemmüllsammlung 2017 mit dem Umweltmobil

Am Samstag, 22.7.2017:

8.30 – 8.45 Uhr Metzlersreuth, Feuerwehrgerätehaus (bei Haus-Nr. 45)

9.15 – 9.30 Uhr Kornbach, Feuerwehrgerätehaus (bei Haus-Nr. 42)

9.50 – 10.05 Uhr Witzleshofen, am Anger gegenüber Schulhaus (bei Haus-Nr. 47)

10.20 – 10.50 Uhr Streitau, Parkplatz Kindergarten (Wallenrodestraße)

11.05 – 11.20 Uhr Falls, Löschwasserteich

Vorankündigung

für Samstag, 9.9.2017:

8 – 8.45 Uhr Gefrees, Wertstoffhof (Roglerstraße)

Bekanntgabe von Nutzfeuer bei der Stadt

■ Es wird gebeten, die Bekanntgabe von Nutzfeuern zur Weitermeldung an die ILS Bayreuth/Kulmbach bis spätestens 1 Tag vor Abbrennen des Nutzfeuers abzugeben.

■ Die Bekanntgabe muss während der allgemeinen Rathausöffnungszeiten, telefonisch unter der Nummer 09254-9630 oder persönlich im Rathaus, Zimmer 21, erfolgen.

■ Nur in begründeten Ausnahmefällen können Bürger außerhalb dieser Zeiten bei der ILS unter der Rufnummer 0921/79321-200 ihr Feuer bekannt geben.

■ Die ständige Erreichbarkeit des Mitteilers via Telefon muss während der Abbrenndauer gewährleistet sein.

■ Die Verordnung über das Verbrennen holziger Gartenabfälle innerhalb geschlossener Ortschaften wurde zum 31.12.2016 für ungültig erklärt.

■ Eine durch Nichtanmeldung verursachte Alarmierung der Feuerwehr verursacht hohe Kosten, welche vom Verursacher zu tragen ist!

■ Grüngut kann kostenlos (bis maximal 1 m³/Monat) über die Grüngutcontainer in den Gemeinden oder bei den örtlichen Kompostieranlagen angeliefert werden.

Gefreeseer Bauernmarkt

Am Samstag, den 8. Juli 2017

Informationen rund um die Stadt

Hallenbad

Das Hallenbad ist derzeit wegen Renovierungsarbeiten bis auf weiteres geschlossen. Die Sauna ist zu den gewohnten Öffnungszeiten geöffnet.

Sauna

Öffnungszeiten:

Dienstag (Frauensaua) von 17 bis 21 Uhr.

Freitag (Herrensaua) von 17 bis 20 Uhr.

Pflegeberatung

Pflegeberatung Zentrale Diakoniestation Bad Berneck.

Für kostenlose Information über Pflege, Demenz, Patientenverfügung etc. steht die Zentrale Diakoniestation Bad Berneck zur Verfügung.

gung.

Vereinbaren Sie bitte einen Termin zu einem Gespräch bei Ihnen zu Hause oder im Haus der Diakonie, Maintalstr. 129, 95460 Bad Berneck, unter der Rufnummer 09273/575100. Auch eine telefonische Beratung ist möglich. Wichtiger Hinweis: Ihre Inkontinenzartikel können Sie über uns bestellen. Über weitere Details informieren wir Sie gerne.

Postagentur

Die Postagentur befindet sich im Markgrafen-Getränkemarkt, Witzleshofener Str. 1, Gefrees, bei Frau Elfriede Herrmannsdörfer (Tel. 09254/8586).

Die Öffnungszeiten sind:

Montag bis Donnerstag von 8 bis 12.30 Uhr sowie von 14 bis 18 Uhr, Freitag von 8 bis 18 Uhr und am Samstag von 8 bis 13 Uhr.

THEMA: Dach-Sanierung 

Wohl bedacht!

PREFA = DAS DACH, STARK WIE EIN STIER!
In Schiefer- oder Ziegeloptik. Sieht edel aus, ist sturm- und frostsicher sowie hagelfest. Ideal für die Schieferdach-Sanierung durch sein leichtes Gewicht – ab 12° Dachneigung

●●●  **DAS PREFA LANGZEITDACH** 

Noch Fragen? Sprechen Sie mit uns!



Kurt Philipp Bedachungen GmbH
95213 Münchberg, Kulmbacher Str. 49
Telefon: 09251/6101 · Fax 7538
95482 Gefrees, Heinrich-Heine-Str. 2
Telefon: 09254/1479, Günter Dick

www.philipp-bedachungen.de · e-Mail: philipp-bedachungen@t-online.de

Dachdecker-, Zimmerer- und Klempnerarbeiten

Neue Tanzkurse

Am Donnerstag, dem 31. August, startet die Tanzabteilung des Turnvereins Gefrees in eine neue Runde zu acht Abenden unter der Leitung von Manfred Schramm und seinem Team. Tanzen ist der ideale Sport für Körper und Geist, und die Geselligkeit kommt auch nicht zu kurz. Angeboten werden ein Anfängerkurs, ein Wiedereinsteigerkurs (für diejenigen, die schon mal einen oder mehrere Tanzkurse belegt hatten) und ein Kurs für Fortgeschrittene, die auf ihre bisherigen Kenntnisse aufbauen wollen und neue Figuren lernen möchten.

Die Kurse finden wieder jeweils donnerstags statt und sind für Jung und Alt sowie für Paare und Singles geeignet. Geplant sind zunächst acht Abende à 75 Minuten.

Beginn ist jeweils

- um 17.45 Uhr für Anfänger
 - um 19 Uhr für Wiedereinsteiger
 - und um 20.15 Uhr für Fortgeschrittene
- im Volkshaus in Gefrees. Anmeldung unter Telefon 0162/9889859 oder per Mail an schramm.manfred@yahoo.de.

Landratsamt Bayreuth

Anschrift: Markgrafental 5, 95448 Bayreuth

Öffnungszeiten: Montag und Dienstag 7.30 bis 15 Uhr, Mittwoch 7.30 bis 12 Uhr, Donnerstag 7.30 bis 18 Uhr, Freitag 7.30 bis 13 Uhr

Sprechtage des VdK

Die Sprechtag des VdK finden in der Zeit von 8 bis 10 Uhr im Kurhaus Bischofsgrün im Sitzungssaal im 1. Stock statt. **Sprechtage im Juli:** Mittwoch, 19.7., **Sprechtage im August:** Mittwoch, 16.8.



**Sie machen das Beste aus Ihrem Leben.
Wir aus Ihrem Schutz.**

Was auch immer Sie im Leben vorhaben, wir von der **HUK-COBURG** sorgen für den passenden Versicherungsschutz.

Bei unseren Lösungen sind nicht nur Haus, Auto oder Altersvorsorge sicher, sondern auch die besten Konditionen zum günstigen Preis.

Erfahren Sie mehr über unsere ausgezeichneten Leistungen und unseren Service und lassen Sie sich individuell beraten. Wir sind gerne für Sie da.

Vertrauensmann
Günther Pscherer
Tel. 09254 5659724
guenther.pscherer@HUKvm.de
Freiherr-vom-Stein-Str. 7
95482 Gefrees
Termin nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Gefrees – „extremely beautiful“



16 Schülerinnen und Schüler aus den USA waren im Juni zu Gast an der Jacob-Ellrod-Schule. Am Rathaus wurde die Gruppe mit ihren Betreuerinnen auch von Bürgermeister Harald Schlegel (links im Bild) begrüßt.

Foto: Harald Judas

Zu Ostern sind Gefreeser Schüler in den USA gewesen. Jetzt folgte der Gegenbesuch als Teil des Schüleraustauschs der Jacob-Ellrod-Realschule. Dazu gehörte auch ein Besuch bei Bürgermeister Harald Schlegel.

Zum vierten Mal sind damit bereits Gast-schüler aus Raleigh in North Carolina nach Gefrees gekommen, wie Lehrerin Christina Mildner dem Bürgermeister erklärte, der den Besuchern die Stadt vorstellte.

Das Ferienprogramm der Stadt Gefrees

Ferienprogramm Sommerferien 2017

Liebe Kinder und Jugendliche, dieses Jahr wird es wieder ein gemeinsames Ferienprogrammheft der Gemeinden Bad Berneck, Bischofsgrün, Gefrees und Goldkronach geben (erhältlich ab Mitte Juli in Kindergärten, Schulen, Läden und im Rathaus). Hier schon einmal die Gefreeser Veranstaltungen:

Dienstag, 1.8.2017 – Kochen mit Kindern, 14 bis 16.30 Uhr, Haupteingang der Mittelschule, ab sechs Jahren (maximal zwölf Teilnehmer), Veranstalter: Bund Naturschutz Gefrees

Samstag, 5.8.2017 – Bogen- und Armbrustschießen, 14 bis 18.30 Uhr, Bogenplatz Schützenheim Witzleshofen, ab sechs Jahren, Veranstalter: Zimmerstutzen-Schützenverein Witzleshofen 1910 e. V., Anmeldung nicht erforderlich

Sonntag, 6.8.2017 – Kinderspiele in acht Disziplinen und Bootlarena, 14 bis 17.30 Uhr, Schützenheim Witzleshofen, ab drei Jahren, Veranstalter: Zimmerstutzen-Schützenverein Witzleshofen 1910 e. V., Anmeldung nicht erforderlich

Montag, 7.8.2017 – MTB-Tour (über Waldwege nach Weißenstadt), 13 bis 17 Uhr, Treffpunkt: Stadthalle Gefrees, Altersgruppe 9 bis 15 Jahre, Veranstalter: SPD-Ortsverein Gefrees, bitte Fahrrad und Fahrradhelm mitbringen

Mittwoch, 9.8.2017 – Mit Pfadfindern unterwegs, 10 bis 18.30 Uhr, Parkplatz Weißenstein, Veranstalter: Pfadfinder am Weißenstein, Jugendgruppe, Kosten 10 Euro (eine warme Mahlzeit wird am Lagerfeuer zubereitet), bitte mitbringen: kleiner Rucksack mit Schüssel, Besteck, Brotzeit und Getränk

Donnerstag, 10.8.2017 – Fahrrad-Trial für Einsteiger und Fortgeschrittene, 15 bis 18 Uhr, Wanderparkplatz Hügelwiese (maximal 15 Teilnehmer), Veranstalter: MSC Gefrees, bitte Fahrrad und Fahrradhelm mitbringen

Freitag, 11.8.2017 – Schnitzeljagd durch Gefrees, 14 bis 17 Uhr, Volkshaus Gefrees, Altersgruppe sechs

bis zwölf Jahre, Veranstalter: TV Gefrees – Handball, Anmeldung nicht erforderlich

Freitag, 18.8.2017 – Geo-Caching (Schatzsuche mit GPS-Geräten), 14 bis 17 Uhr, Treffpunkt: Johanniskirche Gefrees, Altersgruppe: sechs bis zwölf Jahre (gerne mit Eltern und Großeltern), Veranstalter: Fichtelgebirgsverein Gefrees

Samstag, 19.8.2017 – Karate-Schnupperkurs/Selbstverteidigung für Kinder, 13 bis 16 Uhr, Stadthalle Gefrees, für Jungen von acht bis zwölf Jahren und Mädchen von acht bis vierzehn Jahren, maximal 30 Teilnehmer, Veranstalter: Karateabteilung des TV Gefrees

Dienstag, 22.8.2017 – Tschechische Einblicke, 14 bis 17 Uhr, Bärenscheune (gegenüber des Feuerwehrhauses), 1. bis 6. Klasse, Veranstalter: Kultur- und Konzertverein Omnibus Gefrees, Kosten 2,50 Euro, maximal 20 Teilnehmer

Donnerstag, 24.8.2017 – Beach-Indiaca und Volleyball, 14 bis 17 Uhr, Beach-Feld am Sportplatz, ab zwölf Jahren, Veranstalter: CVJM Gefrees-Streitau, Anmeldung nicht erforderlich

Dienstag, 29.8.2017 – Kochkurs im Egertal, Weißenstadt mit Christoph Greiner, ab 14 Uhr, für Jugendliche ab 13 Jahren, maximal 15 Teilnehmer, Veranstalter: Jugendleiterstammtisch, Kosten 10 Euro (für Essen und ein Softgetränk). Bitte bei der Anmeldung angeben, ob eine Mitfahrgelegenheit gebraucht wird.

Sonntag, 10.9.2017 – Alte Spiele – neu entdeckt, 14 bis 18 Uhr, am Künethschen Palais, Veranstalter: SPD-Ortsverein Gefrees, Anmeldung nicht erforderlich

Anmeldung für alle Veranstaltungen über die Stadtverwaltung Gefrees bei Herrn Köhler, Telefon 09254 963-12.

Viel Spaß in den Ferien wünschen Euch der Jugendleiterstammtisch und Eure Jugendbeauftragte Birgit Drescher

Zu sommerlich für die Kirche



Pfarrer Helmut Kelinske erläuterte den Besuchern am Tag der offenen Kirche die Geschichte des Gefreeseer Gotteshauses. *Foto: Harald Judas*

Interessante Gotteshäuser vorzustellen war das Ziel des „Tages der offenen Kirchen“. Noch vor der Zusammenlegung der Dekanate Bad Berneck und Bayreuth war beschlossen worden, im Jahr des Reformationsjubiläums diesen Tag abzuhalten. Und so

blieb es eine Veranstaltung nur der Gemeinden des alten Dekanats Bad Berneck. In Gefrees war das Interesse allerdings überschaubar. Bei den Kirchenführungen blieben die Teilnehmerzahlen im einstelligen Bereich. „Die Einheimischen kennen ihre Kirche“, sagte Pfarrer Helmut Kelinske. Obgleich das zweite und ältere Gotteshaus, die Gottesackerkirche aus dem Jahre 1594, nur zu besonderen Anlässen geöffnet ist, weckte sie auch nicht mehr Interesse. Gerade für viele überörtliche Besucher war das Wetter wohl einfach zu warm.

In der Johanniskirche erläuterte Kelinske, dass just an diesem Wochenende eigentlich Kirchweih gefeiert werden müsste. Was so kurz vor dem Wiesenfest aber freilich nicht gemacht werde. Der Pfarrer erklärte Besonderheiten des Altars, Christel-Scholz Engel lud zum offenen Singen ein und bei der Kirchen- und Orgelführung in der Johanniskirche wusste Organist Hartmut Gebauer ebenfalls einige Episoden aus früherer Zeit zu berichten.

Buspendel zur Lohengrin-Therme

Jeden 1. Mittwoch im Monat fährt von Gefrees ein Bus in die Lohengrin-Therme nach Bayreuth. Die Hinfahrt in Gefrees ab der Sankt-Johannis-Kirche ist um 10 Uhr. Die Rückfahrt ab Lohengrin-Therme ist um 14 Uhr. Bus und Eintritt ins Bad kosten zusammen 13,50 Euro.

Defekte Laterne – was ist zu tun?

Bitte notieren Sie sich die Nummer, die am Mast der Straßenlaterne angebracht ist. Dann im Rathaus, Telefon 09254-96317, anrufen und den Standort und die Nummer der Laterne durchgeben. Wir verständigen dann die Bayernwerk AG, damit der Schaden behoben werden kann.



Reiche Ernte für ein Schulprojekt: Da das Bienenjahr im Juli endet, findet die Honigernte schon in den beiden Monaten vorher statt. Der danach von den fleißigen Sammlerinnen noch eingebrachte Honig soll ihnen als Wintervorrat belassen werden, da man ihnen ansonsten Zuckerwasser füttern müsste. Dies wissen auch die Siebtklässler der Gefreeseer Mittelschule, die mit ihrem Rektor Ulrich Zahn (im Bild hinten) die Waben für das Schleudern aussuchten. Erst wenn ein Drittel „verdeckelt“ sind, ist der Honig soweit reif, dass er geerntet werden kann. Natürlich sind die Waben tabu, die auch Bienenbrut enthalten. Die Ernte wurde auch jüngst beim Schulfest zum Kauf angeboten. *Foto/Text: Werner Schreiner*

Gefreeseer Wiesenfest 2017

FESTFOLGE

Donnerstag, 6. Juli

20.00 Uhr

Die Live-Party des Jahres:

Eintritt frei!

BARBED WIRE



Freitag, 7. Juli

19.00 Uhr

Bieranstich

20.00 Uhr

Unterhaltungsabend im Festzelt

mit der Showkapelle

AISCHZEIT

22.15 Uhr

Großfeuerwerk

Samstag, 8. Juli

20.00 Uhr

Unterhaltungsabend

im Festzelt mit den

MEMBERS

Sonntag, 9. Juli

9.30 Uhr

Festgottesdienst für alle im Zelt

12.00 Uhr

Abholung des Schützenkönigs mit der Festkapelle

12.30 Uhr

Aufstellung zum Festzug an der Grundschule

– Reihenfolge nach Weisung der 2. Bürgermeisterin

13.00 Uhr

Abmarsch

Schulstraße, Hofer Straße, Hauptstraße

bis zur Bahnhofstraße und Umkehr zum Festplatz

Nach Ankunft

auf dem Festplatz

Begrüßung durch den 1. Bürgermeister

Gesangsvortrag des Gesangsvereins

von 1849 e.V. Gefrees

Beginn des Wiesenfestes mit Unterhaltungsmusik

im Festzelt mit der Festkapelle „Die Stammheimer“

Montag, 10. Juli

9.00 Uhr

Traditioneller Frühschoppen auf der Luitpoldhöhe

mit der Festkapelle „Die Stammheimer“

Bei schlechtem Wetter findet der Frühschoppen

im Festzelt statt.

11.00 Uhr

Einmarsch mit Blasmusik

über die Metzlersreuther Straße

12.30 Uhr

Aufstellung zum Festzug

Reihenfolge nach Weisung der 2. Bürgermeisterin

13.00 Uhr

Abmarsch zum Festplatz

Nach Ankunft auf dem Festplatz Ansprache des

Schulleiters der Mittelschule Gefrees

15.00 Uhr

Festbetrieb mit der Festkapelle „Die Stammheimer“

Vorfürhungen der Schulkinder

Nach dem

Luftgewehrschießen

Festzug:

Sonntag und Montag in der Stadthalle

14.00 – 15.00 Uhr

Spiele, Tänze und turnerische Vorfürhungen

der Schulkinder am Sportplatz

19.30 Uhr

Luftballon-Ausgabe zum Luftballon-Wettbewerb

21.00 Uhr

Ende des Festes: Einmarsch mit Blasmusik bis zur Kirche

Vor der Kirche:

Gesangsvortrag des Gesangsvereins Gefrees,

kurze Ansprache des Bürgermeisters.

Unter Glockengeläut das Lied:

„Seht, wie die Sonne dort sinket“

Die Kinder lassen ihre Luftballons

in den Abendhimmel steigen.

Zu allen Veranstaltungen freier Eintritt!

Festmusik-Programm 2017

Donnerstag: **Barbed Wire**

Freitag: **Aischzeit**

Samstag: **Members**

Sonntag: **Die Stammheimer**

Spielmannszug Kirchenlamitz

Spielmannszug FFW Oberkotzau

Spielmannszug FFW Heinersreuth

Montag: **Die Stammheimer**

Im Ausschank:

Das Spitzenfestbier der



KULMBACHER
BRAUEREI AG

Ein Liter Festbier kostet 6,- €

Im Biergarten:



Ein Weißbier 0,5l kostet 3,- €

Die „Nulltarif“-Zeiten sind bald vorbei

Was wird aus der Gefreeseer Stadthalle? Wenn es um die Zukunft des sanierungsbedürftigen Bauwerks geht, muss letztlich der Stadtrat entscheiden. Aber die Vereine sind die Hauptnutzer. Und die Vereine werden in Zukunft die Halle nicht mehr kostenlos benutzen können. Und doch haben sie ganz andere Sorgen, als künftig Hallengebühr bezahlen zu müssen.

Zu einem Ortstermin mit den Abgeordneten Martin Schöffel und Silke Launert waren im Juni außer Bürgermeister und Stadtrat auch zahlreiche Vereinsvorsitzende erschienen. Die Stadthalle, das ist nicht nur eine Halle. Zu dem Bau gehören ein Schwimmbad, eine Kegelbahn, ein Schießstand, ein Konferenzbereich, ein leer stehendes Restaurant, eine als Büro vermietete Wohnung. Genutzt wird die Halle zum Beispiel auch für Flohmärkte, Vorträge, mal ein Vereinsjubiläum. Vor allem aber nutzen die Sportvereine der Stadt die Halle zum Training. Allen voran der 1200 Mitglieder zählende TV Gefrees, der Fußballclub, der Skiclub, die Karatekämpfer und viele mehr.

Als die Stadthalle vor fünfzig Jahren entstand, musste das alte Vereinshaus weichen. Im Ausgleich dafür durften die Vereine die Stadthalle bisher kostenlos nutzen. Diese indirekte Vereinsförderung summiert sich im Jahr auf etwa 25000 Euro. Hinzu kommt das alljährliche Betriebskostendefizit der Halle von rund 100000 Euro, das die Stadt tragen muss. Bürgermeister Harald



Wird bald die größte Baustelle in Gefrees sein: Die Stadthalle. Foto: Helmut Engel

Schlegel machte deshalb keinen Hehl daraus, dass die kostenlose Nutzung in einer irgendwann sanierten oder neu gebauten Halle nicht mehr möglich sein wird.

Doch die Vereine haben andere Sorgen: das Hallenangebot insgesamt in Gefrees. Außer der Stadthalle gibt es noch die Zweifachturnhalle der Realschule, die je zur Hälfte der Stadt und der kirchlichen Erziehungsstiftung gehört. Als sie vergangenen Winter für einige Wochen geschlossen war, weil die Decke repariert werden musste, wurde es eng. „Wir müssen ausweichen, wenn eine Halle zu ist“, sagte TV-Vorsitzender Jürgen Wolfrum. Allein hundert TV-Kinder nutzen die Halle,

weitere fünfzig vom Skiclub. „Wenn die Kinder nicht trainieren können, springen sie uns ab.“

Und wenn man in Hallen der Nachbarorte ausweiche, müsse man auch Gebühren zahlen. Nicht das Geld, der Platz sei das Problem. Ausweichen müssen auch die erfolgreichen Gefreeseer Handballer, denn die Realschulhalle ist für Punktspiele zu klein. Eine Erweiterung der Halle, die auch schon in die Jahre gekommen ist, ist nicht möglich. Auch deswegen hatte ein Architektenkonzept vor ein paar Jahren den Anbau einer Dreifachturnhalle an die Stadthalle vorgesehen und den Umbau der Stadthalle selbst zum nicht sportlichen Veranstaltungsort. Der

vorübergehende Wegfall der Realschulhalle im Winter hat gezeigt: Eine einzige Sporthalle in der Stadt reicht nicht, auch wenn es eine Dreifachhalle wäre.

Andererseits ist die Frage, ob man sich drei Sporthallen in Gefrees würde leisten wollen. An der Frage der künftigen Nutzung hängt auch die Frage, wie viel Zuschüsse aus welchen Programmen es gibt. Das Schwimmbad im Keller jedenfalls soll erhalten bleiben, weil es als Schulsportstätte als unverzichtbar angesehen wird, heißt es von offizieller Seite. Und da der Bund in die Schulfinanzierung eingestiegen ist, könnte Geld aus Berlin nach Gefrees fließen, wenn die Stadthalle Schulsporthalle bleibt.

Die Vereine können mit Zuschüssen vom BLSV rechnen, wenn sie Anlagen innerhalb der Halle übernehmen, wie Schießstand und Kegelbahn im Keller, wo der Schützenverein mit Kegelabteilung zu Hause ist.

So oder so wird die Stadthalle Gefrees in absehbarer Zeit die größte Baustelle der Stadt sein. Sie wurde bisher auf die lange Bank geschoben. Doch nun drängt bei dem Gebäude die Zeit. Bürgermeister Harald Schlegel sagte: „Wir müssen wissen, wo wir hinwollen, und zwar schleunigst.“ Und Stephan Zeißler von der CSU Gefrees, die den Termin mit den beiden Abgeordneten angestoßen hatte, sagte: „Die Anwesenheit der vielen Vorsitzenden zeigt, dass das Thema unter den Nägeln brennt.“ Andreas Gewinner

Wir suchen im **Raum Gefrees** bzw. in der ländlichen Umgebung / Eingemeindung einen leer stehenden **ca. 10 m² großen Raum** zur Anmietung.
Voraussetzung: befestigter Boden, abschließbar, ebenerdig, befestigte Anfahrt.
☎ **09254 45 52 010**
oder **0175 54 00 280**

HORN METALLBAU
Bau- und Kunstschlosserei
Schweiß- und Reparaturservice
Geländer · Treppen · Tore · Türen
Heinrich-Christian-Funck-Str. 15a
Gefrees · Tel. 09254/91236
Mobil 0171/8986436

Viel Spass beim Wiesenfest!

Stefan Weigel
Witzeshofen 45a, 95482 Gefrees
Tel. 0 92 54/71 89
www.stefanweigel.go1a.de

VORWERK
Unser Bestes für Ihre Familie

Ulrich Schulz
Ihr Kundenberater vor Ort

Ich biete Ihnen:

- Persönliche und individuelle Beratung
- Hilfe bei Produktfragen, Verbrauchsmaterialien und Zubehör

Ulrich Schulz
Friedhofsweg 10 · 95482 Gefrees
Tel.: **0 92 54 / 9 51 16**
Mobil: **0173 / 9 02 91 49**



Sebastian Loos wurde jetzt beim Skiclub als Nachfolger von Stephan Zeißler zum neuen Abteilungsleiter gewählt. Unser Bild zeigt (vorne von links) den neuen Vorsitzenden, Sabine Zeitler und Elke Opel (Leistungssport) sowie (zweite Reihe, von links) den stellvertretenden Abteilungsleiter, Uwe Ruckdeschel, Patrizia Popp, Ute Haberstumpf-Roßner (Breitensport) und Thorsten Saueremann (Projekte) und (dritte Reihe, von links) die neue Kassiererin Gudrun Zeitler und Werner Haberstumpf.

Ein Pfarrerwechsel mit „Gschmäcke“

Bei den Katholiken im Raum Münchberg ist die Freude groß: Ab September wird es in der Gemeinde zum ersten Mal seit vielen Jahren wieder einen Pfarrvikar geben. Er soll Pfarrer Alexander Brehm bei seiner seelsorgerischen Arbeit unterstützen. Der „Neue“ ist Pfarrer Ignacy Kobus, der bisher in Marktschorgast und damit auch für die Gefreeseer Filialkirchengemeinde Sankt Josef tätig war.

Für den 62-jährigen Kobus ändert sich mit dem Wechsel von Marktschorgast nach Münchberg nicht nur der Wohnort, sondern auch die Stellung. Als Vikar ist er Pfarrer Brehm unterstellt. Doch wie der Geistliche betont, nehme er das gerne in Kauf und freue sich auf die neuen Aufgaben.

An einem Sonntag im Juni hatte Ignacy Kobus in der Autobahnkirche Himmelkron seinen Abschied aus Marktschorgast verkündet. Der Bamberger Erzbischof habe seinem Gesuch nach einer Versetzung stattgegeben, erklärte er. Schon das ist ein ungewöhnliches Vorgehen, denn der Priester hatte diese Nachricht seiner eigenen Gemeinde noch nicht mitgeteilt.

Doch es sollte noch ungewöhnlicher werden. Pfarrer Kobus sprach, wie Besucher berichten, in der Autobahnkirche offen den Grund für seinen Abgang an: „Mobbing“ habe ihn zu seinem Schritt getrieben. Mobbing „von Leuten, die sich Christen nen-



Pfarrer Ignacy Kobus will weg aus Marktschorgast und Gefrees.

nen“.

Im Gespräch mit der *Frankenpost* bestätigte Pfarrer Kobus, er habe sich in der Seelsorge tatsächlich von manchen Leuten gemobbt gefühlt, schon seit längerer Zeit. „Was ich machen wollte, wurde immer abgelehnt. Und dann wurde ich nach Bamberg gemeldet.“ Ein Vorfall im Dezember habe ihn besonders betroffen gemacht. Das Team habe beschlossen, an Weihnachten um 20 Uhr keine Messe mehr anzubieten. Das habe er, Kobus, nicht gewollt und gefragt, ob er nicht dennoch eine Messe lesen könne. Mit Plakaten habe er die dann

beworben, damit die Leute erfahren, dass doch ein Gottesdienst stattfinden wird. „Da hagelte es wieder Kritik, bis hin zu einer Meldung beim Erzbischof.“ Viele Geschichten habe es gegeben. Aber diese habe ihn besonders betroffen gemacht.

Mit Bedauern in der Stimme sagt der Pfarrer, der aus Polen stammt: „Richtig angenommen habe ich mich nie gefühlt. Das hat mich sehr belastet.“ Nun freue er sich auf seine Versetzung.

Die Gründe für den Wechsel will die Pressestelle der Erzdiözese Bamberg nicht kommentieren. Das sei bei Personalangelegenheiten nicht üblich, sagt Pressesprecher Harry Luck. „Wenn Pfarrer Kobus solche Äußerungen macht, muss er sie auch selbst kommentieren.“ Einen Nachfolger für Marktschorgast hat das Bistum noch nicht bestimmt. Was anhand des Stellenplans, der allen Gremien vorgestellt worden ist, aber schon feststeht: Für Marktschorgast-Himmelkron-Bad Berneck wird es nur noch eine Pfarrstelle geben.

Der Wechsel nach Münchberg hat viele Marktschorgaster überrascht. Selbst Florian Graf, Vorsitzender des Pfarrgemeinderats, wusste nichts. Er bezeichnet Pfarrer Kobus als sehr eigen. „Er hat seinen eigenen Kopf und der stimmt nicht überein damit, was der Rest sich denkt.“ Trotzdem steht für Graf fest: „Niemand hat ihn gemobbt.“ Melitta Burger/Claudia Sebert

Aus dem Stadtrat

Neuer Bebauungsplan

Der Stadtrat hat den neuen Bebauungsplan für die Siedlung Grünstein beschlossen. Die Verwaltung hatte vorher noch einmal einige Änderungen vorgenommen. Dabei ging es überwiegend um Anregungen des Landratsamtes Bayreuth hinsichtlich der zulässigen Bauformen sowie zur Müllabfuhr im Winterhalbjahr.

Telekom baut Zelle ab

Die Telekom hat angekündigt, dass sie ihre Telefonzelle an der Sankt-Johannis-Kirche aus wirtschaftlichen Gründen stilllegen will. „Darauf haben wir keinen Einfluss“, erläuterte Bürgermeister Schlegel im Stadtrat. Markus Haberstumpf brachte eine Idee ins Spiel, wie die Stadt von dem Abbau vielleicht sogar profitieren könne. Er schlug vor, die alte Telefonzelle als „öffentlichen Bücherschrank“ zu nutzen, wie ihn andere Gemeinden bereits eingerichtet haben.

Hilfe bei der Baumpflege

Bürgermeister Harald Schlegel hat auf ein Angebot aufmerksam gemacht, das für Eigentümer von Streuobstwiesen interessant ist. Beim Landschaftspflegeverband Weidenberg, dem die Stadt beigetreten ist, gibt es ein Projekt mit dem Namen „Apfel-Grips“. Der Verband will sich verstärkt um alte Streuobstbestände kümmern. Das Obst wird auch vermarktet. Interessierte Gartenbesitzer erhalten weitere Informationen im Rathaus.

Das Telefonverzeichnis der Stadt Gefrees und ihrer Einrichtungen

Telefonverzeichnis					
	Telefon	Name	Zimmer	Email-Adresse	Fax
Stadt Gefrees	09254/ 963-0	Telefonvermittlung	21	poststelle@gefrees.bayern.de	
1. Bürgermeister	963-10	Harald Schlegel	19	harald.schlegel@gefrees.bayern.de	
Geschäftsleitung	963-11	Stefan Opel	20	stefan.opel@gefrees.bayern.de	
Sekretariat, Abfallwirtschaft, VHS, Amtliches Mitteilungsblatt	963-12	Uwe Köhler	21	uwe.koehler@gefrees.bayern.de	
		Angelika Neugebauer		angelika.neugebauer@gefrees.bayern.de	
Standesamt, Gewerbeamt	963-13	Werner Beck	22	werner.beck@gefrees.bayern.de	
Beamt	963-14	Harald Schöffel	14	harald.schoeffel@gefrees.bayern.de	
		Wolfgang Popp	15	wolfgang.popp@gefrees.bayern.de	09254/ 96336
		Romy Panzer		romy.panzer@gefrees.bayern.de	
Beiträge und Gebühren	963-16	Klaus Nüssel	13	klaus.nuessel@gefrees.bayern.de	
Sozialamt, Touristinfo	963-18	Walter Brendel	7	walter.brendel@gefrees.bayern.de	
Einwohnermeldeamt	963-19	Harald Heidenreich	6	harald.heidenreich@gefrees.bayern.de	
Kasse	963-20	Margit Groß	8	margit.gross@gefrees.bayern.de	
		Peter Kolb		peter.kolb@gefrees.bayern.de	
Kämmerei	963-21	Erika Mattes		erika.mattes@gefrees.bayern.de	
		Anne Benker		anne.benker@gefrees.bayern.de	
Bauhof	963-34	Bernd Wagner			
Hallenbad	508	Holger Brunner			
Stadtbücherei	275700	Eun Sil Bauer		stadtbuecherei@gefrees.de	
		Elke Heinz			
Kläranlage	8145	Uwe Reichel		klaeeranlage@gefrees.de	275684
		Martin Fischer			

1 Jahr

Sägewerk-Zeitler

Lohnschnitt nach Vereinbarung

Balkonbau

Erwin Zeitler

Zettlitz 30 bei Gefrees · Tel. 09254 / 91163

Werner Bunzel KG
Bestattungsinstitut

Weißdorf · Münchberg · Heimbrechts · Stadtsteinach

Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2008
 LGAI / InterCert
 Ein Unternehmen des TÜV Rheinland

- Bestattermeister
- Funeralmaster
- Thanatopraktiker

– Tag und Nacht erreichbar: Tel. 09251/6666
 – alle Behördengänge, Trauerdruck
 – Erd-, Feuer-, Seebestattung
 – Grabmachertechnik u. Bestattungsvorsorge

Bestattungen Werner Bunzel KG
 Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißdorf
 Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44
 E-Mail: info@bunzel-bestattungen.de
 Internet: www.bunzel-bestattungen.de

Notdienste und wichtige Rufnummern

Ärztlicher Bereitschaftsdienst - Tel. 116117, www.116117info.de

Gefähigte müssen ins DOK-Haus, Spinnereistr. 5b, 95445 Bayreuth (gegenüber Media-Markt). Mo. – Fr. 19 – 21 Uhr, Sa., So., Feiertage 9 – 12 Uhr und 18 – 21 Uhr, Tel. 0921/1500019, www.dokhaus.de

Ärzte in Gefrees

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte

– Dr. Jan Berkowicz und Petra Reis-Berkowicz, Hauptstr. 71, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/7117

– Dr. Manfred Giebel, Hauptstr. 53, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/8118

– Dr. Andreas Kreuzer, Hauptstr. 42, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/8338

Tierarzt

– Dr. Nadja Brey, Hauptstraße 80, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/961177

Zahnärzte

– Dr. Bernd Bittel, Hauptstr. 78, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/324

– Dr. Sonja Giebel, Bayreuther Straße. 9, 95482 Gefrees, Telefon 09254/3269111

– Dr. Frank Wolfrum, Neuenreuther Str. 19, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/91313

Rotes Kreuz UND Feuerwehr – Telefonnummer 112

– Integrierte Leitstelle Bayreuth/Kulmbach – 112

Über die ILS werden angefordert: Rettungswagen, Notarztwagen, Rettungshubschrauber, Krankentransport

Feuerwehr – Notruf: 112

– Integrierte Leitstelle Bayreuth / Kulmbach ILS – Telefon: 0921/79321-200

– Freiwillige Feuerwehr Bayreuth, An der Feuerwache 4, 95445 Bayreuth

– Freiwillige Feuerwehr Gefrees, 1. Kommandant Manfred Horn, Telefon: 0171/8986436

Polizei – Notruf: 110

– Schreibtelefon Notruf: 0921/1294

– Polizeipräsidium Oberfranken, Ludwig-Thoma-Str. 4, 95447 Bayreuth, Telefon: 0921/5060

– Polizeidirektion Bayreuth, Werner-Siemens-Str. 9, 95444 Bayreuth, Telefon: 0921/5060

– Polizeiinspektion Bayreuth-Stadt, Werner-Siemens-Str. 9, 95444 Bayreuth, Telefon: 0921/53030

– Polizeiinspektion Bayreuth-Land, Ludwig-Thoma-Str. 4, 95447 Bayreuth, Telefon: 0921/5060

– Verkehrspolizeiinspektion, Oberkonnersreutherstr. 26, 95448 Bayreuth, Telefon: 0921/5060

– Kriminalpolizeiinspektion, Ludwig-Thoma-Str. 6, 95447 Bayreuth, Telefon: 0921/5060

Apotheken in Gefrees

– Johannes Apotheke, Hauptstr. 42, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/91316, kostenloses Servicetelefon 0800/9131619

– Stadtapotheke, Hauptstr. 71, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/9720

Avalon – Verein gegen sexuelle Gewalt: Telefon: 0921/512525

Frauenhaus Bayreuth: Telefon: 0921/21116

Aidsberatung (9 – 12 Uhr): Telefon: 0921/82500

Telefonseelsorge – Evangelisch – kostenloses Service-Telefon: 0800/1110111

Telefonseelsorge – Katholisch – kostenloses Service-Telefon: 0800/1110222

Kinder- und Jugendtelefon – kostenloses Service-Telefon 0800/1110333

Elterntelefon – kostenloses Service-Telefon 0800/1110550

Pflegedienst – Zentrale Diakoniestation Bad Berneck: Telefon 09273/575100 oder Achtung neue Handynummer: 0151/14256653

Senivita Sozialstation St. Johannis, Gefrees: Tel.: 0173/3969431

Hospizverein – Hilfe bei Schwerstkranken und Sterbenden: Telefon: 0921/22055

Giftnotruf: Telefon: 089/19240

Schuldner- und Insolvenzberatung – Beratungsstelle Bayreuth: Caritasverband Bayreuth e.V., Bürgerreuther Straße 9, 95444 Bayreuth, Tel.: 0921/7890221, Tel.: 0921/84088

Der 24-Stunden-Notservice des TBG Umwelt

Die Notfallnummer bei Umweltschäden im Landkreis Bayreuth – Telefon 0921/9305-242 bei: Öl- oder Chemieunfällen, Gefahrguttransportunfällen, (drohenden) Wasserverunreinigungen, Stoffen mit Brand- bzw. Explosionsgefahr, Straßen- und Kanalreinigung.

Bundespolizei:

bei Notfällen an Bahnanlagen, Flughäfen und Grenzübergängen - Telefon: 01805/234566

Ein Anruf genügt!

Und wir sind für Sie da.



Abschleppdienst

Pech & Riedelbauch, Böseneck 1a 0171/8704893

Ambulanter Pflegedienst Human 09273/501633

24-Std. Pflege und Betreuung/ 0170/8101584

Pflegestützpunkt- Beratungen rund um die Pflege

Ambulanter Pflegedienst 0151/14256653

Diakoniestation Bad Berneck 09273/575100

Ambulanter Pflegedienst Senivita

im Seniorenpark Sandler 09254/326989-0

Banken

Raiffeisenbank, Hauptstraße 33 96560

Cosmetic-Fußpflege-Massagen

Margit Nickl, Fr.-L.-Jahn-Str. 29 0170 9 38 88 24

Elektro- u. Solartechnik

Jürgen Greiner, Metzlersreuth 64 9619725

Elektrotechnik

Thomas Fischer, Cremitzer Str. 13 09254/9616383

Elektro-Werkzeuge

Walther & Peetz, Neuenreuther Str. 10-12 953411

Fahrschule

Klaus Greiner, Neuenreuther Str. 1 0172/9963902

Fahrschule

Klaus Riedl, www.fahrschule-klaus-riedl.de 0176/64115659

Fiat-Automobile

Robert Fischer, Bayreuther Straße 21 953510

Fliesen- und Natursteinverlegung

Firma Fliesen Lang 0171/8587079

www.FliesenLang.com 09254/961829

Kosmetik/Fußpflege

Ute Schulz, Bayreuther Str. 9 2758329

Lohnsteuerhilfe Bayern e.V.

Monika Heinz 09254/961133

Mietwagen

Pech & Riedelbauch, Böseneck 1a 32684-18

Pflegeheim Ruhesitz Stein

PDL Michael Widmayer und Mirko Leupold 09273/8606

Reisebüro

Reisebüro Voit (Maintalcenter), Bad Berneck 09273/96101

Sanitätshaus Sperschneider, Königstr. 17, Hof

Kostenl. Hilfsmittellieferung + Berat., Pflegebetten, Inko-Versorg. 09281/3030

Steuerberatung

G. Assmann, Steuerberater, Hauptstr. 29 91117

TV-SAT-Passbilder-Spielwaren

Radio Kolb, Inh. O. Feulner, Hauptstraße 68 360

Zimmerei

Peter Panzer GmbH, Metzlersreuth 48 233